

DAIKIN

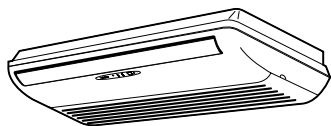
INVERTER

DAIKIN ROOM AIR CONDITIONER

MODELS

FLXS25BVMB FLKS25BVMB
FLXS35BVMB FLKS35BVMB
FLXS50BVMB FLKS50BVMB
FLXS60BVMB FLKS60BVMB
FLXS25BAVMB FLKS25BAVMB
FLXS35BAVMB FLKS35BAVMB
FLXS50BAVMB FLKS50BAVMB
FLXS60BAVMB FLKS60BAVMB

Operation Manual



English

Deutsch

Français

Nederlands

Español

Italiano

Ελληνικά

Portugues

Русский

INHALT

VOR DEM BETRIEB ZU LESEN

Sicherheitshinweise	2
Bezeichnung der Teile	4
Vorbereitung vor dem Betrieb	7

BETRIEB

AUTO · ENTFEUCHTER · KÜHL · HEIZ · VENTILATOR · Betrieb	10
Regeln der Luftstromrichtung	12
LEISTUNGSBETRIEB	14
NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT	15
Funktion RAUM VERLASSEN	16
Bedienung des TIMERS.....	18
Hinweis zum Multisystem.....	20

PFLEGE

Pflege und Reinigung	22
----------------------------	----

STÖRUNGSSUCHE

Störungssuche	25
---------------------	----

Sicherheitshinweise

- Dieses Handbuch muss an einem Ort aufbewahrt werden, an dem es vom Betreiber leicht aufzufinden ist.
- Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
- Aus Sicherheitsgründen muss der Betreiber die folgenden Hinweise sorgfältig lesen.
- In diesem Handbuch sind die Sicherheitshinweise in **WARNUNGEN** und **VORSICHTSMASSNAHMEN** unterteilt. Achten Sie darauf, alle im Folgenden aufgeführten Sicherheitshinweise zu befolgen: alle diese Hinweise sind wichtig, um den sicheren Betrieb zu gewährleisten.



WARNUNG

Wenn diese Anweisungen nicht genau befolgt werden, kann das Gerät Sachschäden oder Verletzungen auch mit Todesfolge verursachen.



ACHTUNG

Wenn diese Anweisungen nicht genau befolgt werden, kann das Gerät geringere bis mäßig starke Sachschäden oder Verletzungen verursachen.



Niemals tun.



Denken Sie daran, das Klimagerät zu erden



Das Klimagerät (einschließlich der Fernbedienung) niemals mit nassen Händen berühren.



Achten Sie darauf, die Anweisungen zu befolgen.



Unter keinen Umständen zulassen, dass das Klimagerät (einschließlich der Fernbedienung) nass wird.



WARNUNG

- Zur Vermeidung von Brand-, Explosions- oder Verletzungsgefahr, darf das Gerät nicht betrieben werden, wenn gefährliche Gase (dazu gehören auch entzündliche oder ätzende Gase) in der Nähe des Geräts festgestellt werden.
- Es ist nicht gut für die Gesundheit, Ihren Körper über längere Zeit dem Luftstrom auszusetzen.
- Stecken Sie in den Lufteinlass bzw. Luftauslass keinesfalls einen Finger, Stab oder andere Gegenstände. Da sich der Ventilator mit hoher Geschwindigkeit dreht, können Verletzungen verursacht werden.
- Versuchen Sie nicht, das Klimagerät selbständig zu reparieren, an einem neuen Ort zu installieren, zu verändern oder erneut zu montieren. Fehlerhaft ausgeführte Arbeiten verursachen Stromschläge, Brände oder andere Gefahren. Wenden Sie sich für Hinweise und Informationen zur Reparatur oder Neuinstallation an Ihren Daikin-Fachhändler.



- Das im Klimagerät verwendete Kühlmittel ist sicher. Obwohl keine Lecks vorkommen sollten, stellen Sie sicher dass, falls Kühlmittel im Raum austreten sollte, dieses nicht in Kontakt mit einer offenen Flamme gerät, wie beispielsweise der einer Gasheizung, eines Kerosin-Ofens oder Gasherds.
- Wenn das Klimagerät nicht einwandfrei kühlt (heizt), kann unter Umständen Kühlmittel austreten. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachhändler. Wenn Reparaturarbeiten ausgeführt werden, bei denen Kühlmittel nachgefüllt wird, überzeugen Sie sich zusammen mit unserem Kundendienstpersonal vom Gegenstand der Reparaturen.
- Versuchen Sie nicht, das Klimagerät selbständig zu montieren. Eine fehlerhaft ausgeführte Arbeit kann das Austreten von Kondenswasser, einen Stromschlag oder Brand zur Folge haben. Wenden Sie sich für die Installation an Ihren Fachhändler oder einen ausgebildeten Kältetechniker.
- Um einen Stromschlag, Brand oder Verletzungen zu vermeiden, schalten Sie das Gerät und die Sicherung ab, wenn Sie eine Anomalie, wie beispielsweise Brandgeruch bemerken. Wenden Sie sich danach für weitere Anweisungen an Ihren Fachhändler.
- Abhängig von der Installationsumgebung muss eine Erdschluss-Sicherung eingebaut werden. Wenn keine Erdschluss-Sicherung installiert wird, kann ein Stromschlag oder ein Brand die Folge sein.



- Das Klimagerät muss geerdet sein. Eine fehlerhafte Erdung kann einen elektrischen Schlag zur Folge haben. Schließen Sie das Erdungskabel nicht an Gas- oder Wasserrohre beziehungsweise Blitzableiter oder die Erdung der Telefonleitung an.



ACHTUNG

- Verwenden Sie das Gerät nicht für die Kühlung von Präzisionsinstrumenten, Lebensmitteln, Pflanzen, Tieren oder Kunstwerken, um eine Qualitätsminderung zu vermeiden.
- Setzen Sie kleine Kinder, Pflanzen oder Tiere niemals direkt dem Luftstrom aus.



- Stellen Sie Geräte mit offener Flamme nicht so auf, dass Sie dem Luftstrom des Klimageräts ausgesetzt sind und platzieren Sie solche Geräte nicht unter dem Innengerät der Anlage. Die Folge könnte die unvollständige Verbrennung oder die Verformung des Geräts durch die hierbei entstehende Hitze sein.
- Lufteinlass- und –Auslassöffnungen dürfen nicht versperrt werden. Der abgeschwächte Luftstrom kann die Leistung des Geräts beeinträchtigen oder Störungen zur Folge haben.
- Stellen bzw. setzen Sie sich nicht auf das Außengerät. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät und entfernen Sie nicht den Ventilatorschutz, um Verletzungen zu vermeiden.
- Stellen Sie keine Gegenstände unter das Innen- oder Außengerät, die von Feuchtigkeit ferngehalten werden sollten. Unter bestimmten Bedingungen kann Luftfeuchtigkeit kondensieren und heruntertropfen.
- Überprüfen Sie nach längerem Gebrauch die Befestigung und die Anschlüsse des Geräts auf Beschädigungen.
- Berühren Sie nicht die Lufteinlassöffnung und die Aluminiumrippen des Außengeräts. Verletzungen können die Folge sein.
- Das Gerät darf von Kindern oder gebrechlichen Personen nur unter Aufsicht bedient werden.
- Kleine Kinder müssen beaufsichtigt werden, um zu gewährleisten, dass Sie das Gerät nicht als Spielzeug benutzen.

- Wenn das Klimagerät in einem Raum gemeinsam mit einem Gerät mit einem Brenner betrieben wird, lüften Sie den Raum ausreichend, um Sauerstoffmangel zu vermeiden.
- Vergewissern Sie sich vor dem Reinigen, dass das Gerät abgeschaltet ist und schalten Sie die Sicherung aus oder ziehen Sie den Netzstecker.
- Schließen Sie das Klimagerät nicht an eine andere als die vorgeschriebene Stromquelle an. Störungen oder ein Brand können die Folge sein.
- Verlegen Sie den Ablaufschlauch so, dass das Wasser gleichmäßig abfließen kann. Unvollständiges Abfließen kann das Durchnässen des Gebäudes, von Möbeln usw. zur Folge haben.
- Legen Sie keine Gegenstände in direkter Nähe der Außeneinheit ab. Lassen Sie nicht zu, dass sich Blätter und andere Ablagerungen um die Einheit ansammeln.
Blätter bedeuten eine Brutstätte für Kleintiere, die in die Einheit eindringen können. Wenn sie einmal in der Einheit sind, können solche Tiere durch den Kontakt mit Elektroteilen Funktionsstörungen, Rauch oder Brand verursachen.
- Bedienen Sie das Klimagerät nicht mit nassen Händen.



- Waschen Sie das Klimagerät nicht mit viel Wasser ab, verwenden Sie lediglich ein leicht befeuchtetes Tuch.
- Stellen Sie keine Gegenstände wie beispielsweise mit Wasser gefüllte Gefäße oder anderes auf das Gerät. Wasser könnte in das Gerät eindringen und die elektrische Isolierung beeinträchtigen, wodurch ein Stromschlag verursacht werden könnte.



Installierungsort.

- Wenden Sie sich für Installieren der Klimaanlage in den folgenden Umgebungen an den Händler.
 - Orte mit ölgiger Umgebung, an denen Dampf oder Ruß auftritt.
 - Salzige Umgebungen wie z.B. in Küstennähe.
 - Orte, an denen Schwefelgase auftreten, z.B. in der Nähe von Thermalquellen.
 - Orte, an denen die Außeneinheit durch Schnee blockiert werden kann.

Der Abfall von der Außeneinheit muß an einen Platz mit guter Entwässerung abgegeben werden.

Berücksichtigen Sie Belästigung Ihrer Nachbarn durch Lärm.

- Wählen Sie den Installierungsort wie nachfolgend beschrieben.
 - Ein Ort, der fest genug ist, um das Gerät zu tragen, und der Betriebsgeräusche und Vibrationen nicht verstärkt.
 - Ein Ort, an dem die von der Außeneinheit abgegebene Luft und die Betriebsgeräusche den Nachbarn nicht stören.

Elektroarbeit.

- Verwenden Sie für die Stromversorgung einen ausschließlich für die Klimaanlage vorgesehenen Stromkreis.

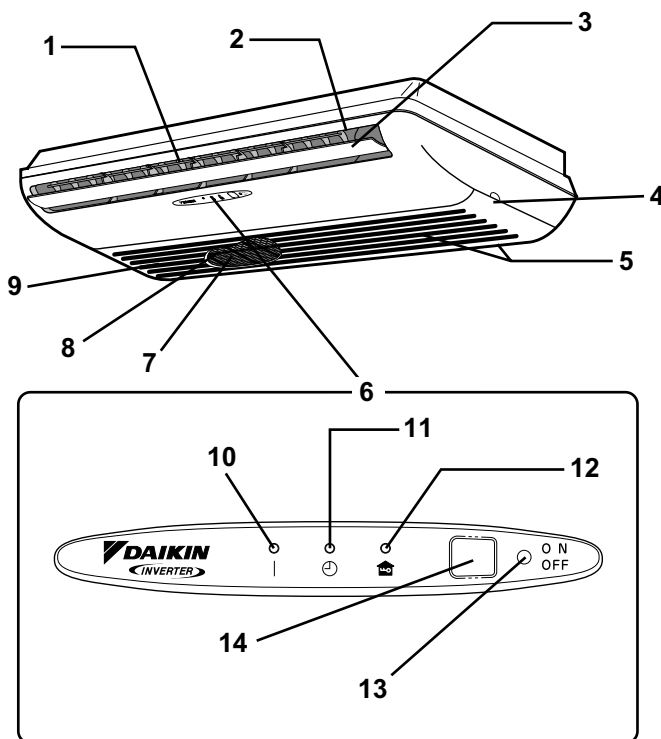
Ortswechsel der Anlage.

- Die Installation der Anlage an einem anderen Ort erfordert spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten. Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, wenn die Anlage wegen einem Umzug oder Umbau an einem anderen Ort installiert werden muss.

Bezeichnung der Teile

■ Innengerät

Das Innengerät kann entweder an der Decke oder an einer Wand montiert werden. Die in diesem Handbuch enthaltenen Beschreibungen beziehen sich auf die Deckenmontage. (Die Vorgehensweise ist gleich derjenigen, die zur Wandmontage angewandt wird.)



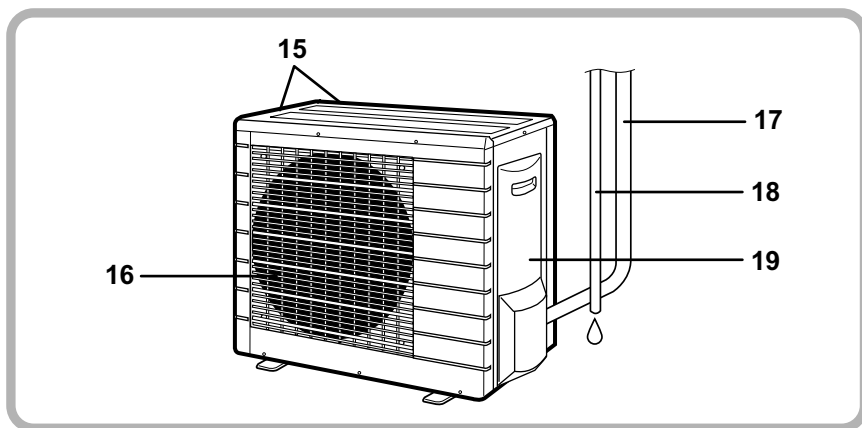
■ Öffnen der Frontplatte

Wie wird die Frontplatte geöffnet: (Seite 22.)

⚠ ACHTUNG

- Denken Sie vor dem Öffnen der Frontplatte daran, das Gerät und den Hauptschalter auszuschalten.

■ Außengerät



■ Innengerät

1. Lüftungsgitter (vertikale Lamellen):

- Die Lüftungsgitter befinden sich im Inneren der Luftauslassöffnung. (Seite 12.)

2. Luftauslaß

3. Schwenklappen (horizontale Lamellen):

(Seite 12.)

4. Lasche obere Frontklappe

5. Lufteinlaß

6. Anzeige

7. Luftfilter

8. Photokatalytischer Deodorantfilter und Luftreinigungsfilter:

- Diese Filter sind auf der Innenseite der Luftfilter angebracht.

9. Frontplatte

10. Betriebslampe (grün)

11. TIMER - Lampe (gelb): (Seite 18.)

12. RAUM VERLASSEN - Lampe (rot):

Leuchtet auf, wenn Sie die Funktion RAUM VERLASSEN verwenden. (Seite 16.)

13. Schalter EIN/AUS des Innengeräts:

(Seite 10.)

- Drücken Sie diesen Schalter einmal, um das Gerät in Betrieb zu setzen. Drücken Sie ihn erneut, um das Gerät abzuschalten.
- Die Betriebsart bezieht sich auf folgende Tabelle.

	Betriebsart	Temperatureinstellung	Luftstromstärke
FLKS	KÜHL	22°C	AUTO
FLXS	AUTO	25°C	AUTO

- Drücken Sie den Schalter mit einem Gegenstand mit einer Spitze, wie beispielsweise einem Kugelschreiber.
- Dieser Schalter wird gebraucht, wenn die Fernbedienung fehlt.

14. Signalempfänger:

- Er empfängt Signale von der Fernbedienung.
- Wenn das Gerät ein Signal empfängt, hören Sie einen kurzen Piepton.
 - Betriebsstart piep-piep
 - Einstellungen geändert piep
 - Betriebsstopp piiiiiieep

■ Außengerät

15. Lufteinlaß: (hinten und seitlich)

16. Luftauslaß

17. Kühlmittel-Rohrleitung und Kabelverbindung zwischen den Geräten

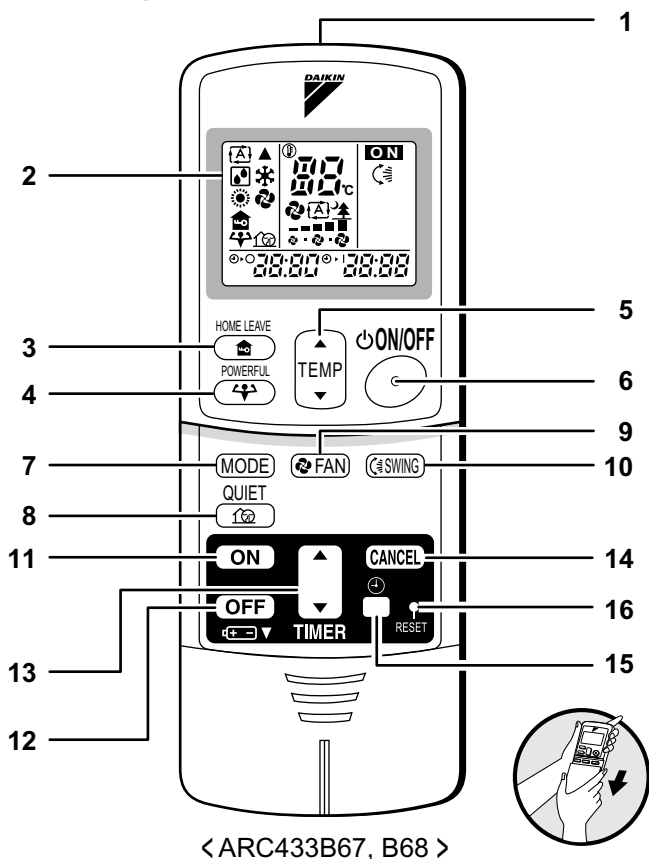
Das Erscheinungsbild des Außengeräts kann bei einigen Modellen abweichen.

18. Ablaufschlauch

19. Erdungsanschluß:

- Befindet sich unter dieser Abdeckung.

■ Fernbedienung



1. Sendeteil:

- Es übermittelt Signale an das Innengerät.

2. Anzeige:

- Mit ihr werden die aktuellen Einstellungen angezeigt.
(In dieser Abbildung sind zur Erklärung alle möglichen Anzeigen dargestellt.)

3. Taste RAUM VERLASSEN : Funktion RAUM VERLASSEN (Seite 16.)

4. LEISTUNGSBETRIEB taste : Funktion LEISTUNGSBETRIEB (Seite 14.)

5. Einstellungstasten TEMPERATUR:

- Zum Ändern der voreingestellten Temperatur.

6. EIN/AUS – Taste:

- Durch einmaliges Drücken dieser Taste wird die Funktion gestartet.
Durch das erneute Drücken wird die Funktion gestoppt.

7. Betriebsart WAHLTASTE:

- Hiermit wird die Betriebsart ausgewählt.
(AUTO / ENTFEUCHTER / KÜHL / HEIZ / VENTILATOR) (Seite 10.)

8. NACHT-FLÜSTERBETRIEBS-Taste: NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT (Seite 15.)

9. VENTILATOR – Einstelltaste:

- Mit ihr wird die Luftstromstärke gewählt.

10. Taste SCHWENKEN: (Seite 12.)

11. TIMER EIN – Taste: (Seite 19.)

12. TIMER AUS – Taste: (Seite 18.)

13. Einstelltaste TIMER:

- Zum Ändern der voreingestellten Zeiten.

14. TIMER-LÖSCHEN – Taste:

- Diese Taste löscht die Timer-Einstellungen.

15. UHR – Taste: (Seite 9.)

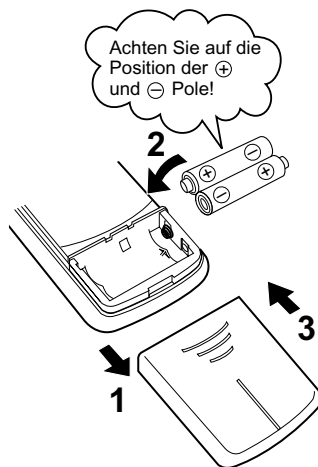
16. RESET-Taste:

- Starten Sie das Gerät, wenn es eingefroren ist, neu.
- Verwenden Sie zum Drücken einen dünnen Gegenstand.

Vorbereitung vor dem Betrieb

■ Zum Einsetzen der Batterien

1. Schieben Sie die Front, um sie abzunehmen.
2. Legen Sie zwei Trockenbatterien des Typs AAA.LR03 (Alkali) ein.
3. Bringen Sie den hinteren Deckel wieder wie vorher an.



ACHTUNG

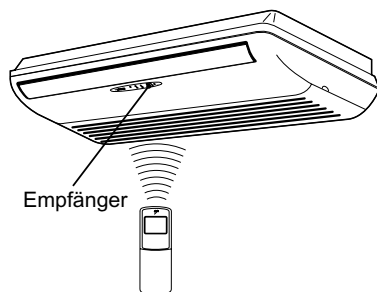
■ Über die Batterien

- Wenn Sie die Batterien austauschen, verwenden Sie stets Batterien desselben Typs und ersetzen Sie beide alten Batterien gleichzeitig.
- Wenn die Anlage über längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie die Batterien heraus.
- Die Batterien halten etwa ein Jahr lang. Falls jedoch das Display der Fernbedienung innerhalb eines Jahres zu verblassen beginnt und eine Verschlechterung der Empfangsleistung auftritt, ersetzen Sie beide Batterien durch neue des Typs AAA.LR03 (Alkali).
- Die beigelegten Batterien sind für den anfänglichen Gebrauch der Anlage bestimmt. Der Verwendungszeitraum der Batterien könnte, abhängig vom Herstellungsdatum der Klimaanlage, kürzer sein.

Vorbereitung vor dem Betrieb

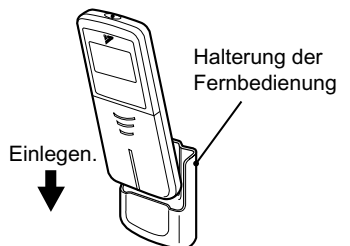
■ Zur Bedienung der Fernbedienung

- Richten Sie zum Einsatz der Fernbedienung den Sender auf die Inneneinheit. Wenn die Signale zwischen der Fernbedienung und der Einheit z.B. durch einen Vorhang blockiert werden, so funktioniert die Fernbedienung nicht.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen und nicht naß werden.
- Der Höchstabstand für die Kommunikation ist etwa 4m.



■ Anbringen der Fernbedienungshalterung an der Wand

1. Wählen Sie einen Platz, von dem aus die Signale das Gerät erreichen.
2. Montieren Sie den Halter mit bauseits bereit zu stellenden Schrauben an eine Wand, einen Pfeiler oder einen ähnlichen Platz.
3. Setzen Sie die Fernbedienung in die zugehörige Fernbedienungshalterung ein.



- Zum Entfernen nach oben ziehen.

ACHTUNG

■ Über die Fernbedienung

- Setzen Sie die Fernbedienung niemals direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Staub auf dem Signalsender oder -empfänger verringert die Empfindlichkeit. Wischen Sie Staub mit einem weichen Tuch ab.
- Signalkommunikation kann unmöglich sein, wenn sich eine Leuchtstofflampe mit elektrischem Starter (z.B. eine Lampe vom Invertertyp) im Raum befindet. Wenden Sie sich in einem solchen Fall an den Händler.
- Wenn die Fernbedienung ein anderes Gerät betätigt, so entfernen Sie das Gerät, oder wenden Sie sich an den Händler.

■ Zum Einstellen der Uhr

1. Drücken Sie die Taste “UHRZEIT”.

0:00 wird angezeigt.

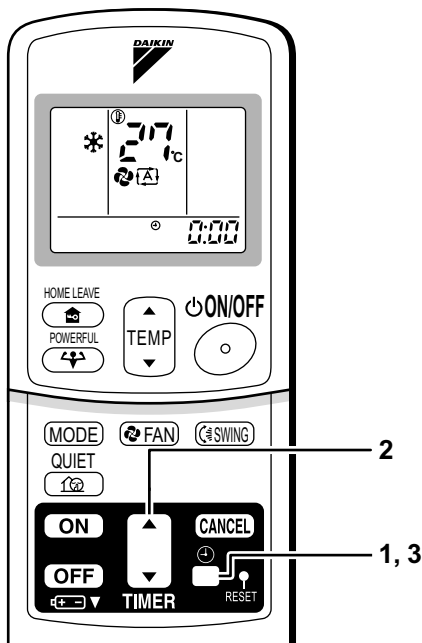
☉ blinkt.

2. Drücken Sie die Taste TIMER-Einstellung, um die aktuelle Uhrzeit einzustellen.

Das Gedrückthalten der “▲” oder “▼” Taste beschleunigt die Zeitanzeige.

3. Drücken Sie die Taste “UHRZEIT”.

☉ blinkt.



■ Betätigen des EIN-Schalters

- Wenn Sie den Schalter einschalten öffnet und schließt sich die Klappe. (Dies ist ein normaler Vorgang)

HINWEIS

■ Tips zum Energiesparen

- Achten Sie darauf den Raum nicht zu sehr zu kühlen (bzw. zu heizen). Die Temperatureinstellung auf eine gemäßigte Stufe hilft Energiesparen.
- Schließen Sie Fensterläden oder Vorhänge. Wenn Sie das Sonnenlicht und die Luft von draußen nicht hereinlassen, verstärkt sich der Kühl- (bzw. Heiz-) Effekt.
- Verstopfte Luftfilter führen zu einem ineffizienten Betrieb und verschwenden Energie. Säubern Sie die Filter etwa einmal alle zwei Wochen.

Empfohlene Temperatureinstellung

Zum Kühlen: 26°C – 28°C
Zum Heizen: 20°C – 24°C

■ Bitte beachten

- Die Klimaanlage verbraucht ständig 15-35 Watt Strom, auch wenn sie nicht in Betrieb ist.
- Schalten Sie den Hauptschalter AUS, wenn Sie die Klimaanlage über längere Zeit nicht benutzen, beispielsweise im Frühjahr oder Herbst.
- Benutzen Sie die Klimaanlage unter folgenden Bedingungen.

Betriebsart	Betriebsbedingungen	Wenn der Betrieb außerhalb dieses Bereichs fortgesetzt wird:
KÜHLEN	Außentemperatur: (2MK(X)S40) –10 bis 46°C (2MXS52) –10 bis 46°C (3/4/5MK(X)S) –10 bis 46°C (RK(X)S) –10 bis 46°C (RN(S)) –10 bis 46°C Innentemperatur: 18 bis 32°C Luftfeuchtigkeit innen: max. 80%	• Eine Sicherheitsvorrichtung kann die Funktion aussetzen. (Im Multi-System wird nur das Außengerät abgeschaltet.) • Am Innengerät kann sich Kondenswasser bilden und abtropfen.
HEIZEN	Außentemperatur: (2MXS40) –10 bis 15,5°C (2MXS52) –15 bis 15,5°C (3/4/5MXS) –15 bis 15,5°C (RXS25/35) –15 bis 20°C (RXS50) –15 bis 18°C Innentemperatur: 10 bis 30°C	• Eine Sicherheitsvorrichtung kann die Funktion aussetzen.
ENTFEUCHTEN	Außentemperatur: (2MK(X)S40) 10 bis 46°C (2MXS52) –10 bis 46°C (3/4/5MK(X)S) –10 bis 46°C (RK(X)S) –10 bis 46°C (RN(S)) –10 bis 46°C Innentemperatur: 18 bis 32°C Luftfeuchtigkeit innen: max. 80%	• Eine Sicherheitsvorrichtung kann die Funktion aussetzen. • Am Innengerät kann sich Kondenswasser bilden und abtropfen.

- Der Betrieb außerhalb dieses Feuchtigkeits- oder Temperaturbereichs kann zum Abschalten des Systems durch eine Sicherheitsvorrichtung führen.

AUTO · ENTFEUCHTER · KÜHL · HEIZ · VENTILATOR · Betrieb

Das Klimagerät funktioniert in der Betriebsart Ihrer Wahl.
Vom nächsten Mal an, funktioniert das Klimagerät mit der-
selben Betriebsart.

Zum Betriebsstart

1. Drücken Sie die “WAHLTASTE betriebsart”, um eine Betriebsart auszuwählen.

- Bei jedem Druck auf die Taste springt die Anzeige der Betriebsart-Einstellung weiter.

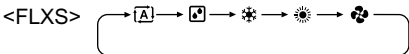
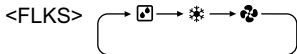
: AUTO

: ENTFEUCHTER

: KÜHL

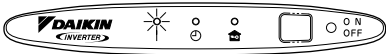
: HEIZ

: VENTILATOR



2. Drücken Sie die “Taste EIN/AUS”.

- Die BETRIEBSLAMPE leuchtet auf.



Zum Stoppen des Betriebs

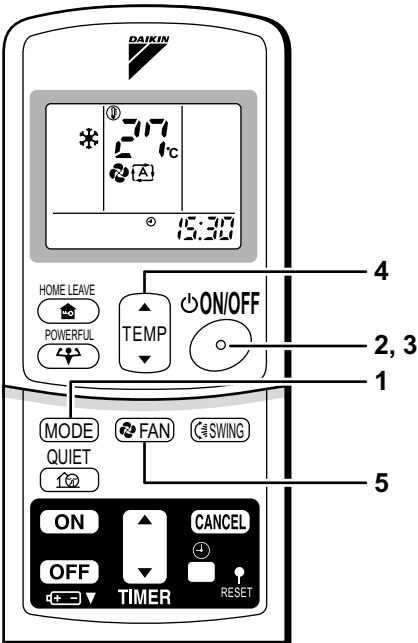
3. Drücken Sie erneut die “Taste EIN/AUS”.

- Die BETRIEBSLAMPE erlischt.

Um die Temperatureinstellung zu verändern

4. Drücken Sie die “Einstellungstaste TEMPERATUR”.

ENTFEUCHTER oder VENTILATOR-Betrieb	AUTO, KÜHL oder HEIZ-Betrieb
Die Temperatureinstellung ist nicht veränderbar.	Drücken Sie “▲” um die Temperatur zu erhöhen und “▼” um sie zu verringern.
	Stellen Sie die gewünschte Temperatur ein.



■ Um die Einstellung der Luftstromstärke zu verändern

5. Drücken Sie die Taste “VENTILATOREINSTELLUNG”.

ENTFEUCHTER - Betrieb	AUTO, KÜHL, HEIZ oder VENTILATOR - Betrieb
Die Einstellung der Luftstromstärke kann nicht verändert werden.	Sie können zwischen fünf Stufen der Luftstromstärke von “” bis “” und “” “” wählen. 

- Flüsterbetrieb Innengerät

Wenn der Luftstrom auf “” eingestellt ist, ist die Geräuscentwicklung des Innengeräts geringer.

Verwenden Sie diese Taste, um die Geräuscentwicklung zu verringern.

Das Gerät verliert unter Umständen an Leistung, wenn die Lüftungsleistung auf eine niedrige Stufe eingestellt ist.

HINWEIS

■ Hinweis zum HEIZBETRIEB

- Da diese Klimaanlage den Raum heizt, indem sie warme Außenluft nach innen leitet, lässt das Heizvermögen bei niedrigeren Außentemperaturen dementsprechend nach. Wenn der Heizeffekt unzureichend ist, wird empfohlen ein anderes Heizgerät in Kombination mit der Klimaanlage zu verwenden.
- Das Wärmepumpen-System heizt den Raum, indem es heiße Luft durch den ganzen Raum zirkulieren lässt. Nach dem Beginn des Heizbetriebs dauert es einige Zeit bis der Raum wärmer wird.
- Beim Heizen kann am Außengerät Frost auftreten und das Heizvermögen verringern. In diesem Fall schaltet das System automatisch die Abtaufunktion ein, um das Eis zu entfernen.
- Während der Abtaufunktion strömt keine Warmluft aus dem Innengerät.

■ Hinweis zum KÜHL-Betrieb

- Dieses Klimagerät arbeitet, indem es Außenluft gekühlt in den Raum bläst. Ist die Außentemperatur sehr hoch, kommt es zu einem Leistungsabfall.

■ Hinweis zum ENTFEUCHTERBETRIEB

- Der Mikrochip steuert das Gerät so, dass der Raum entfeuchtet wird und dabei soweit möglich die Temperatur beibehalten wird. Temperatur und Ventilatorstärke werden automatisch geregelt, weshalb in dieser Betriebsart diese Funktionen nicht zur Verfügung stehen.

■ Hinweis zur Funktion in der Betriebsart AUTO

- Im AUTO-Betrieb wählt das System abhängig von der Raumtemperatur bei Betriebsstart eine Temperatureinstellung und die passende Betriebsart aus (KÜHLEN oder HEIZEN).
- Das System wählt die Einstellung automatisch in regelmäßigen Abständen, bis die gewünschte Raumtemperatur erreicht ist.
- Wenn Sie den AUTO-Betrieb nicht wünschen, können Sie manuell die gewünschte Betriebsart und Einstellung auswählen.

■ Hinweis zur Einstellung Luftstromstärke

- Bei einer geringeren Luftstromstärke ist auch der Kühl- (bzw. Heizeffekt) geringer.

Regeln der Luftstromrichtung

Sie können die Luftstromrichtung regulieren, um einen erhöhten Komfort zu erhalten.

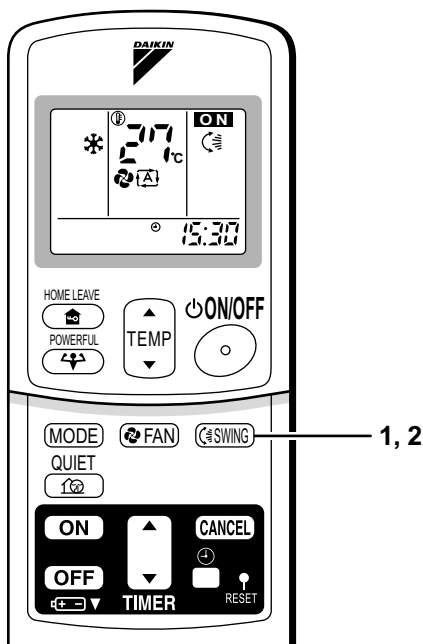
■ Zur Einstellung der horizontalen Lamellen (Schwenklappen)

1. Drücken Sie die Taste "SCHWENKEN".

- "↺↻↻" leuchtet auf der LCD-Anzeige und die Klappen beginnen zu schwenken.

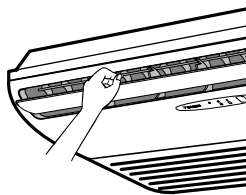
2. Wenn die Klappe die gewünschte Position erreicht hat, drücken Sie erneut die Taste "SCHWENKEN".

- Die Klappe stoppt die Bewegung.
- Auf der LCD-Anzeige erlischt "↺↻↻".



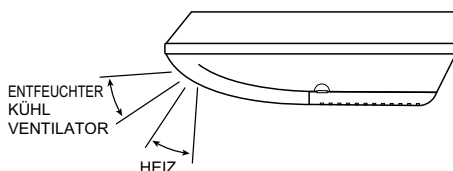
■ Zur Einstellung der vertikalen Lamellen (Lüftungsgitter)

- Gebrauchen Sie für das Einstellen des Lüftungsgitters einen festen und stabilen Hocker und seien Sie besonders vorsichtig. Halten Sie den Knauf fest und bewegen Sie das Lüftungsgitter.
(Es befindet sich je ein Knauf an den linken und an den rechten Lamellen.)



Hinweise zu Winkeln der Schwenklappe und Lüftungsgitter.

- Außer wenn die Funktion [SCHWENKEN] gewählt wurde, sollten Sie die Klappe im KÜHL- oder ENTFEUCHTERBETRIEB in einen nahezu horizontalen Winkel bringen, um die bestmögliche Leistung zu erzielen.
- Wenn die Schwenklappe im KÜHL- oder ENTFEUCHTERBETRIEB nach unten gerichtet fixiert ist, bewegt sich die Schwenklappe nach etwa 60 Minuten selbsttätig, um die Kondenswasserbildung darauf zu verhindern.



■ ACHTUNG

- Benutzen Sie immer die Fernbedienung, um den Klappenwinkel einzustellen. Wenn Sie versuchen ihn gewaltsam mit der Hand zu verändern während die Klappe schwingt, können Sie den Mechanismus beschädigen.
- Gehen Sie beim Einstellen der Lüftungsgitter vorsichtig vor. Auf der Innenseite der Luftaustrittsöffnung dreht sich mit hoher Geschwindigkeit ein Ventilator.

LEISTUNGSBETRIEB

Der LEISTUNGSBETRIEB sorgt in jeder Betriebsart schnell für den maximalen Kühl- (bzw. Heizeffekt). Auf diese Weise können Sie die maximale Kapazität erreichen.

■ Zum Starten des LEISTUNGSBETRIEBS

1. Drücken Sie die Taste

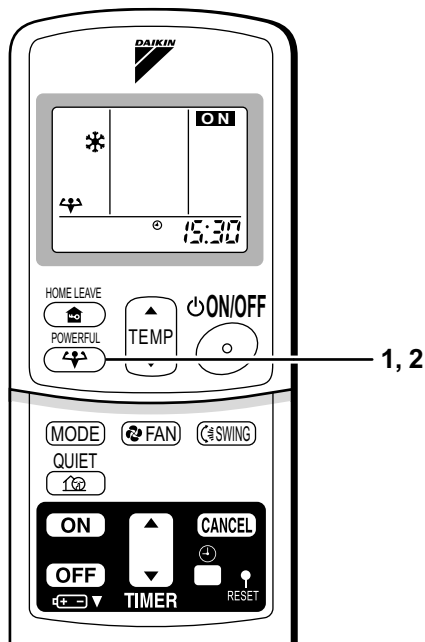
“LEISTUNGSBETRIEB”.

- Der LEISTUNGSBETRIEB endet nach 20 Minuten. Danach funktioniert das System automatisch mit den zuvor gewählten Einstellungen.
- Bei der Verwendung des LEISTUNGSBETRIEBS stehen einige Funktionen nicht zur Verfügung.
- Auf der LCD-Anzeige wird “” angezeigt.

■ Um den LEISTUNGSBETRIEB zu stoppen

2. Drücken Sie erneut die Taste “LEISTUNGSBETRIEB”.

- Auf der LCD-Anzeige erlischt “”.



HINWEIS

■ Hinweise zur LEISTUNGSBETRIEBS

• Im KÜHL- und HEIZ-Betrieb

Zur Optimierung der Kühl- (bzw. Heizwirkung) muss die Kapazität des Außengeräts gesteigert werden und die Luftstromstärke auf die maximale Einstellung festgelegt werden. Die Einstellung der Temperatur und der Luftstromstärke kann nicht verändert werden.

• In der ENTFEUCHTER - Betriebsart

Die Temperatureinstellung wird um 2,5°C verringert und die Luftstromstärke leicht erhöht.

• In der VENTILATOR-Betriebsart

Die Luftstromstärke wird auf den höchsten Wert festgelegt.

• Bei Verwendung der Prioritätseinstellung für einen Raum

Siehe “Hinweis zum Multisystem” (Seite 20.)

NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT

Die Funktion NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT senkt den Geräuschpegel der Außeneinheit durch Ändern der Frequenz und Ventilatorzahl an der Außeneinheit. Diese Funktion empfiehlt sich während der Nachtstunden.

■ Zum Einschalten der Funktion NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT

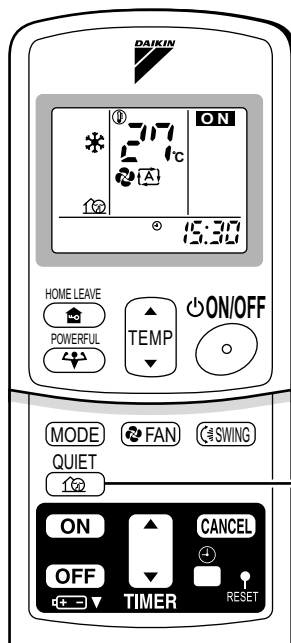
1. Drücken Sie die “Nacht-Flüsterbetriebs-Taste”.

- Auf der LCD-Anzeige wird “” angezeigt.

■ Zum Abschalten der Funktion NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT

2. Drücken Sie die “Nacht-Flüsterbetriebs-Taste” noch einmal.

- Auf der LCD-Anzeige erlischt “”.



HINWEIS

■ Hinweis zur Funktion NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT

- Wenn ein Mehrgerätesystem verwendet wird, funktioniert diese Funktion nur dann, wenn der NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT an allen angeschlossenen Inneneinheiten eingestellt wurde.
Wenn allerdings die Prioritätseinstellung für einen Raum erfolgt, siehe “Hinweis für Multi-system”. (Seite 20.)
- Diese Funktion steht in den Betriebsarten KÜHLEN, HEIZEN und im AUTO-Betrieb zur Verfügung.
(In den Betriebsarten für VENTILATOR- und ENTFEUCHTERBETRIEB kann sie nicht verwendet werden.)
- LEISTUNGSBETRIEB und NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT können nicht gleichzeitig verwendet werden.
Die Funktion, deren Taste zuletzt gedrückt wurde, hat immer Vorrang.
- Wenn das Gerät mit der Fernbedienung oder dem Schalter EIN/AUS an der Haupteinheit in der Betriebsart NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT gestoppt wird, bleibt die Anzeige “” auf der Fernbedienungsanzeige.

Funktion RAUM VERLASSEN

Die Funktion RAUM VERLASSEN ermöglicht Ihnen das Speichern Ihrer bevorzugten Einstellungen für Temperatur und Luftstromstärke.

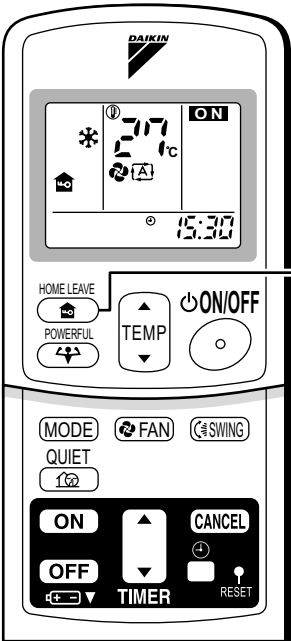
■ Zum Einschalten der Funktion RAUM VERLASSEN

- 1. Taste “RAUM VERLASSEN” drücken.
 - Die RAUM VERLASSEN - Lampe leuchtet auf.



■ Zum Abschalten der Funktion RAUM VERLASSEN

- 2. Drücken Sie erneut die Taste “RAUM VERLASSEN” .
 - Die Lampe RAUM VERLASSEN erlischt.



Vor dem Gebrauch der Funktion RAUM VERLASSEN.

- **Einstellen der Temperatur und Luftstromstärke für die Funktion RAUM VERLASSEN**
Stellen Sie bei der erstmaligen Verwendung der Funktion “RAUM VERLASSEN” die Temperatur und die Luftstromstärke für diese Betriebsart ein. Speichern Sie Ihre bevorzugten Einstellungen für Temperatur- und Luftstromstärke.

	Anfangseinstellung		Wählbarer Bereich	
	Temperatur	Luftstromstärke	Temperatur	Luftstromstärke
Kühlbetrieb	25°C	“ [A] ”	18-32°C	5 stufen, “ [A] ” und “ [FAN] ”
Heizbetrieb	25°C	“ [A] ”	10-30°C	5 stufen, “ [A] ” und “ [FAN] ”

- 1. Taste “RAUM VERLASSEN” drücken. Vergewissern Sie sich, dass “ [FAN] ” auf dem Display der Fernbedienung angezeigt wird.
 - 2. Regeln Sie die eingestellte Temperatur nach Wunsch mit den Tasten “ [▲] ” oder “ [▼] ” .
 - 3. Regeln Sie die Luftstromstärke nach Wunsch mit der Taste “VENTILATOR”.
- Die Funktion RAUM VERLASSEN wird bei der nächsten Verwendung mit diesen Einstellungen ausgeführt. Wiederholen Sie die Schritte 1 – 3, um die gespeicherten Einstellungen zu verändern.

■ Was ist die Funktion RAUM VERLASSEN?

Gibt es eine Temperatureinstellung und Luftstromstärke, die Sie als angenehm empfinden und meistens verwenden? Die Funktion RAUM VERLASSEN ermöglicht Ihnen das Speichern Ihrer bevorzugten Einstellungen für Temperatur und Luftstromstärke. Starten Sie Ihre Lieblings-Betriebsart durch einfaches Drücken der Taste RAUM VERLASSEN auf der Fernbedienung. Diese Funktion empfiehlt sich in den folgenden Situationen.

■ In diesen Fällen nützlich

1. Verwendung als Betriebsart zum Energiesparen.

Stellen Sie die Temperatur um 2-3°C höher (Kühlbetrieb) oder niedriger (Heizbetrieb) als normal ein. Das Einstellen der Ventilatorstärke auf die schwächste Stufe erlaubt die Verwendung des Geräts im Energiesparbetrieb. Die Funktion empfiehlt sich zudem, wenn Sie nicht zu Hause sind oder schlafen.

• Jeden Tag, bevor Sie das Haus verlassen...



Drücken Sie vor dem Ausgehen die Taste für die Funktion "RAUM VERLASSEN", und das Klimagerät regelt die Leistung auf die voreingestellten Temperaturwerte für die Funktion RAUM VERLASSEN.

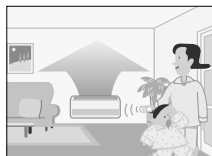


Bei Ihrer Rückkehr nach Hause erwartet Sie ein angenehm klimatisierter Raum.



Drücken Sie ein weiteres Mal auf die Taste "RAUM VERLASSEN" damit das Klimagerät die Leistung auf die voreingestellte Temperatur für den Normalbetrieb regelt.

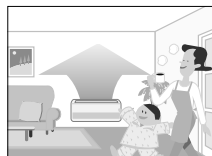
• Vor dem Schlafengehen...



Stellen Sie das Gerät vor dem Verlassen des Wohnzimmers, um schlafen zu gehen auf die Funktion RAUM VERLASSEN.



Das Klimagerät hält die Temperatur im Raum während Sie Schlafen auf einem angenehmen Niveau.



Wenn Sie das Wohnzimmer am Morgen betreten, wird die Temperatur genau richtig sein. Das Abschalten der Funktion RAUM VERLASSEN sorgt dafür, dass die Temperatur auf den für den Normalbetrieb voreingestellten Wert zurückgeregt wird. Selbst die kältesten Winter stellen kein Problem dar!

2. Verwendung als bevorzugte Betriebsart.

Sobald Sie die von Ihnen meist verwendeten Einstellungen für Temperatur und Luftstromstärke gespeichert haben, können Sie diese jederzeit durch einfaches Drücken der Taste RAUM VERLASSEN aufrufen. Hierzu müssen Sie keine komplizierten Einstellungen mit der Fernbedienung vornehmen.

HINWEIS

- Wenn einmal Temperatur und Luftstromstärke für die Funktion RAUM VERLASSEN eingestellt wurden, werden diese Einstellungen bei jeder zukünftigen Verwendung der Funktion RAUM VERLASSEN aufgerufen. Zum Ändern dieser Einstellungen, siehe obenstehender Abschnitt "Vor dem Einsatz der Funktion RAUM VERLASSEN".
- Die Funktion RAUM VERLASSEN steht nur in den Betriebsarten KÜHLEN oder HEIZEN zur Verfügung. In den Betriebsarten AUTO, ENTFEUCHTER- und im VENTILATORBETRIEB kann sie nicht verwendet werden.
- Die Funktion „RAUM VERLASSEN“ wird in der vor dem Einschalten der Funktion genutzten Betriebsart (KÜHLEN oder HEIZEN) ausgeführt.
- Die Funktion RAUM VERLASSEN und der LEISTUNGSBETRIEB können nicht gleichzeitig verwendet werden. Die zuletzt gedrückte Taste erhält die Priorität.
- Die Betriebsart kann nicht geändert werden, während die Funktion RAUM VERLASSEN verwendet wird.
- Wenn der Betrieb mit der Fernbedienung oder dem Schalter EIN/AUS am Innengerät in der Betriebsart RAUM VERLASSEN gestoppt wird, bleibt die Anzeige " " auf dem Display der Fernbedienung erhalten.

Bedienung des TIMERS

Die Timer-Funktionen sind nützlich, um die Klimaanlage nachts oder am Morgen automatisch ein- oder auszus-
chalten. Sie können den Gebrauch des TIMER-AUS oder
TIMER-EIN außerdem miteinander kombinieren.

■ Zum Gebrauch der Funktion TIMER AUS

- Überprüfen Sie, daß die Uhr richtig gestellt ist.
Falls nicht, stellen Sie die Uhr auf die gegen-
wärtige Zeit ein. (Seite 9.)

1. Drücken Sie die Taste “TIMER AUS”.

0:00 wird angezeigt.

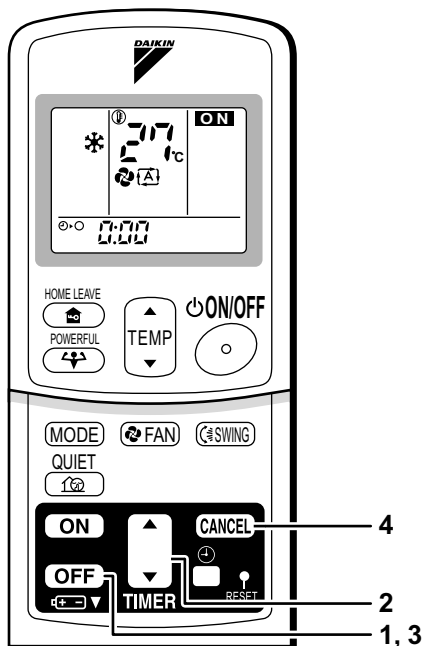
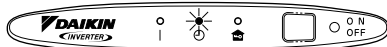
○-○ blinkt.

2. Drücken Sie die Taste “TIMER-Einstellung”, um die gewünschte Zeit einzustellen.

- Jeder Druck auf die Tasten erhöht oder verringert die Zeiteinstellung um 10 Minuten. Das Gedrückthalten der Tasten ändert die Einstellung im Schnellmodus.

3. Drücken Sie erneut die Taste “TIMER AUS”.

- Die Lampe des TIMER leuchtet auf.



■ Zum Abschalten der Funktion TIMER AUS

4. Drücken Sie die Taste “LÖSCHEN”.

- Die TIMER-Lampe erlischt.

HINWEIS

- Wenn der Timer gestellt ist, wird die gegenwärtige Uhrzeit nicht angezeigt.
- Wenn die TIMER EIN/AUS - Funktion einmal eingestellt ist, bleibt die Zeiteinstellung gespeichert. (Der Speicher wird gelöscht, wenn die Batterien ausgetauscht werden.)
- Wenn das Gerät mit dem EIN/AUS-Timer bedient wird, kann die tatsächliche Betriebsdauer von der vom Benutzer vorprogrammierten Zeit abweichen. (Maximal etwa 10 Minuten.)

■ NACHTBETRIEB

Wenn die Funktion TIMER AUS eingestellt ist, regelt das Klimagerät die Temperatureinstellung automatisch (0,5°C mehr im KÜHLBETRIEB, 2,0°C weniger im HEIZBETRIEBB), um für eine angenehme Nachtruhe übermäßiges Kühlen (Heizen) zu vermeiden.

■ Zum Gebrauch der Funktion TIMER EIN

- Überprüfen Sie, daß die Uhr richtig gestellt ist. Falls nicht, stellen Sie die Uhr auf die gegenwärtige Zeit ein. (Seite 9.)

1. Drücken Sie die Taste “TIMER EIN”.

6:00 wird angezeigt.

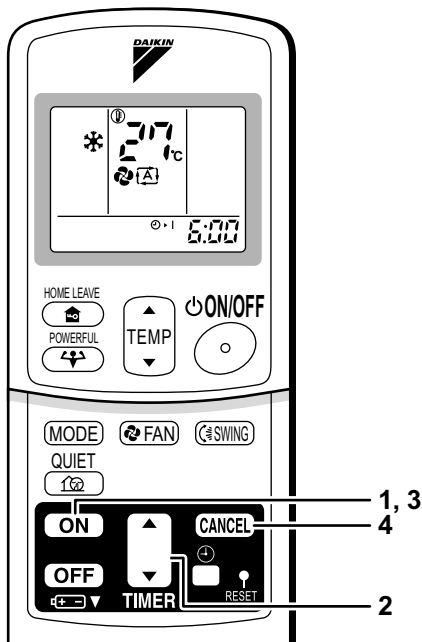
⊙·| blinkt.

2. Drücken Sie die Taste “TIMER-Einstellung”, um die gewünschte Zeit einzustellen.

- Jeder Druck auf die Tasten erhöht oder verringert die Zeiteinstellung um 10 Minuten. Das Gedrückthalten der Tasten ändert die Einstellung im Schnellmodus.

3. Drücken Sie erneut die Taste “TIMER EIN”.

- Die Lampe des TIMER leuchtet auf.



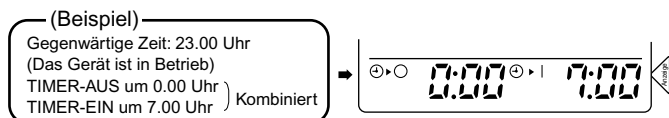
■ Zum Abschalten der Funktion “TIMER EIN”

4. Drücken Sie die Taste “LÖSCHEN”.

- Die TIMER-Lampe erlischt.

■ Für die Kombination von TIMER EIN und TIMER AUS

- Unten wird ein Beispiel für die Kombination der beiden Timer aufgezeigt.



ACHTUNG

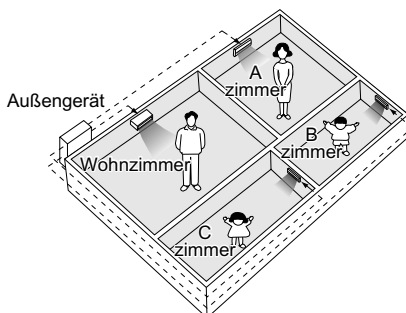
■ Stellen Sie den Timer unter folgenden Umständen noch einmal.

- Nachdem eine Sicherung herausgesprungen ist.
- Nach einem Stromausfall.
- Nach dem Austausch der Batterien der Fernbedienung.

Hinweis zum Multisystem

« Was ist ein "Multisystem"? »

In diesem System ist ein Außengerät mit mehreren Innengeräten verbunden.



Auswahl der Betriebsart

1. Bei vorhandener Prioritätsraum-Funktion, die aber nicht aktiviert ist oder aber nicht vorhanden ist.

Wenn mehr als 1 Innengerät betrieben wird, erhält das zuerst eingeschaltete Gerät die Priorität.

Stellen Sie in diesem Fall die später zugeschalteten Geräte auf dieselbe Betriebsart (*1) wie das zuerst eingeschaltete Gerät ein.

Ansonsten werden diese Geräte in den Standby-Modus geschaltet und die Betriebslampe blinkt; hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

(*1)

- Die Betriebsarten KÜHLEN, ENTFEUCHTEN und VENTILATORBETRIEB können gleichzeitig verwendet werden.
- In der Betriebsart AUTO wird abhängig von der Raumtemperatur automatisch der KÜHL- oder HEIZBETRIEB ausgewählt.

Daher ist die Funktion AUTO verfügbar, wenn dieselbe Betriebsart, wie diejenige des zuerst eingeschalteten Geräts ausgewählt wird.

(VORSICHT)

Normalerweise wird der Betriebsart in dem Raum die Priorität eingeräumt, in dem die Anlage zuerst eingeschaltet wird. Es wird jedoch daran erinnert, dass die folgenden Ausnahmen bestehen.

Wenn die Betriebsart im ersten Raum **VENTILATOR-Betrieb** ist, dann führt die Verwendung des **Heizbetriebs** in einem beliebigen Raum zu einem späteren Zeitpunkt zur Prioritätszuweisung für den **Heizbetrieb**. Unter diesen Umständen wird das im VENTILATOR-Betrieb befindliche Klimagerät in den Standby-Modus geschaltet und die Betriebslampe beginnt zu blinken.

2. Bei aktivierter Raumprioritäts-Einstellung.

Siehe "Prioritätsraum-Einstellung" auf der folgenden Seite.

NACHT-FLÜSTERBETRIEB (Ist nur für den Kühlbetrieb verfügbar)

Der NACHT-FLÜSTERBETRIEB erfordert eine anfängliche Programmierung während der Installation. Wenden Sie sich bitte für Hilfe an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.

Der NACHT-FLÜSTERBETRIEB verringert das Betriebsgeräusch des Außengeräts während der Nachtstunden, um eine Belästigung der Nachbarn zu vermeiden.

- Der NACHT-FLÜSTERBETRIEB wird aktiviert, wenn die Temperatur um mindestens 5°C unter den an diesem Tag gemessenen Höchstwert absinkt. Daher wird die Funktion nicht aktiviert, wenn der Temperaturunterschied weniger als 5°C beträgt.
- Der NACHT-FLÜSTERBETRIEB verringert leicht die Kühl- des Geräts.

NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT (Seite 15.)

1. Bei vorhandener Prioritätsraum-Funktion, die aber nicht aktiviert ist oder aber nicht vorhanden ist.

Schalten Sie bei Verwendung der Funktion NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT im Mehrgerätesystem alle Inneneinheiten mit Hilfe der zugehörigen Fernbedienungen in diese Betriebsart.

Schalten Sie die Funktion NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT aus, indem Sie diese an einer der zugehörigen Inneneinheiten mit deren Fernbedienung abschalten.

Die Anzeige für den NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSENEINHEIT bleibt allerdings auf den Fernbedienungen der anderen Räume sichtbar. Es wird empfohlen, die Funktion in allen Räumen mit den entsprechenden Fernbedienungen abzuschalten.

2. Bei aktivierter Raumprioritäts-Einstellung.

Siehe "Prioritätsraum-Einstellung" auf der folgenden Seite.

Sperre des Kühl-/ Heizbetriebs (Nur für Modelle mit Wärmepumpe verfügbar)

Die Sperre des Kühl-/ Heizbetriebs erfordert eine anfängliche Programmierung während der Installation. Wenden Sie sich bitte für Hilfe an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst. Die Sperre des Kühl-/ Heizbetriebs legt das Gerät künstlich auf entweder die Betriebsart Kühlen oder Heizen fest. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie alle an das Multisystem angeschlossenen Innengeräte auf dieselbe Betriebsart einstellen möchten.

■ Raumprioritäts-Einstellung

Die Raumprioritäts-Einstellung erfordert eine anfängliche Programmierung während der Installation. Wenden Sie sich bitte für Hilfe an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.

Der als Prioritätsraum bestimmte Raum, erhält unter folgenden Umständen den Vorrang;

1. Priorität der Betriebsart.

Da die Betriebsart des Prioritätsraums den Vorrang erhält, kann der Betreiber eine andere Betriebsart aus anderen Räumen auswählen.

(Beispiel)

* Raum A ist in den Beispielen der Prioritätsraum.

Wenn in Raum A der KÜHLBETRIEB gewählt wurde, während in den Räumen B, C und D die folgenden Betriebsarten eingeschaltet sind:

Betriebsart in Raum B, C und D	Status von Raum B, C und D, wenn das Gerät in Raum A in den KÜHLBETRIEB geschaltet ist
KÜHLEN oder ENTFEUCHTEN oder VENTILATOR	Derzeitige Betriebsart beibehalten
HEIZBETRIEB	Das Gerät wird in den Standby-Betrieb geschaltet. Der Betrieb wird wieder aufgenommen, wenn das Gerät in Raum A gestoppt wird.
AUTO	Wenn das Gerät in die Betriebsart KÜHLEN geschaltet ist, wird der Betrieb fortgesetzt. Wenn die Betriebsart HEIZEN eingestellt ist, wird es in den Standby-Betrieb geschaltet. Der Betrieb wird wieder aufgenommen, wenn das Gerät in Raum A gestoppt wird.

2. Priorität bei Verwendung der Funktion LEISTUNGSBETRIEB.

(Beispiel)

* Raum A ist in den Beispielen der Prioritätsraum.

Alle Innengeräte in den Räumen A, B, C und D sind in Betrieb. Wenn das Gerät in Raum A in den LEISTUNGSBETRIEB geschaltet wird, wird das Leistungsvermögen in Raum A konzentriert. Unter diesen Umständen wird die Kühl- bzw. Heizleistung der Geräte in den Räumen B, C und D unter Umständen leicht herabgesetzt.

3. Priorität bei Verwendung der Funktion NACHT-FLÜSTERBETRIEB AUSSE-NEINHEIT.

(Beispiel)

* Raum A ist in den Beispielen der Prioritätsraum.

Durch einfaches Schalten der Einheit in Raum A in den NACHT-FLÜSTERBETRIEB startet das Klimasystem den NACHT-FLÜSTERBETRIEB für die AUSSENEINHEIT.

Es müssen nicht alle in Betrieb befindlichen Inneneinheiten in den NACHT-FLÜSTERBETRIEB geschaltet werden.

Pflege und Reinigung



ACHTUNG Vergewissern Sie sich, daß das Gerät **AUS**geschaltet ist, bevor Sie es Säubern.

Geräte

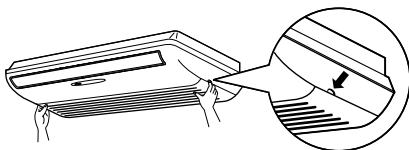
■ Innengerät, Außengerät und Fernbedienung

1. Mit einem weichen trockenen Tuch abwischen.

■ Frontplatte

1. Öffnen der Frontplatte.

- Halten Sie die Platte an den Laschen auf beiden Seiten fest und heben Sie es an, bis es stoppt.

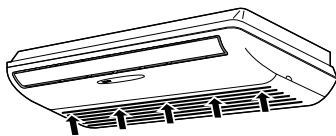


2. Reinigen der Frontplatte.

- Mit einem weichen in Wasser getränkten Tuch abwischen.
- Nur Neutralreiniger verwenden.
- Falls das Platte mit Wasser abgewaschen wird, trocknen Sie es mit einem Tuch und lassen es danach im Schatten trocknen.

3. Schließen Sie die Frontplatte.

- Drücken Sie die Platte an den 5 durch ↑ gekennzeichneten Punkten.
- Der Betrieb ohne Luftfilter kann zu Störungen führen, da sich im Inneren des Innengeräts Staub ansammelt.



ACHTUNG

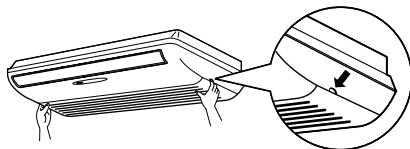
- Berühren Sie keine Metallteile am Innengerät. Beim Berühren dieser Teile besteht Verletzungsgefahr.
- Verwenden Sie für den Aus- und Einbau des Frontplattes einen festen und stabilen Hocker oder eine Leiter und seien Sie besonders vorsichtig.
- Stützen Sie das Frontplatte beim Aus- und Einbau fest mit einer Hand, damit es nicht herunterfällt.
- Verwenden Sie zum Reinigen kein heißes Wasser mit einer Temperatur von mehr als 40°C ist, kein Waschbenzin oder Benzin, keinen Verdünner oder andere verdunstende Öle, Poliermittel, Scheuerbürsten oder andere harte Gegenstände.
- Vergewissern Sie sich nach dem Reinigen, dass das Frontplatte sicher befestigt wurde.

Filter

1. Öffnen der Frontplatte. (Seite 22.)

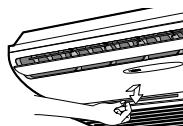
2. Ziehen Sie die Luftfilter heraus.

- Drücken Sie den Griff in der Mitte jedes Filters nach oben, ziehen Sie ihn dann nach unten heraus.



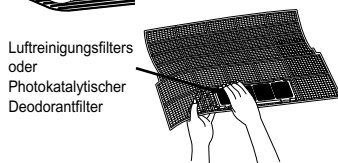
3. Nehmen Sie den Luftreinigungsfilter und den photokatalytischen Deodorantfilter ab.

- Halten Sie den Rahmen an den Vertiefungen fest und haken Sie die 4 Klemmen aus.



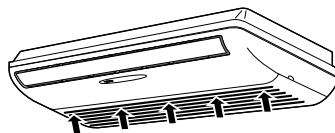
4. Reinigen oder ersetzen Sie alle Filter.

Siehe abbildung.



5. Setzen Sie den Luftfilter, Luftreinigungsfilter und den photokatalytischen Deodorantfilter in ihren ursprünglichen Positionen ein und schließen dann die Frontplatte.

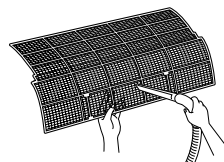
- Setzen Sie die Klemmen der Filter in die Schlitze der Frontplatte ein.
- Drücken Sie die Platte an den 5 Punkten.



Luftfilter

1. Waschen Sie die Luftfilter mit Wasser aus oder reinigen Sie diese mit dem Staubsauger.

- Wenn sich der Staub nicht einfach löst, waschen Sie die Filter mit in lauwarmem Wasser verdünntem Neutralreiniger aus und lassen Sie diese danach im Schatten trocknen.
- Es wird empfohlen, die Luftfilter alle 2 Wochen zu reinigen.

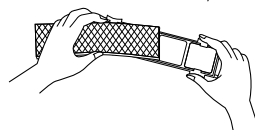


Luftreinigungsfilter (grün)

(Etwa einmal alle 3 Monate austauschen.)

1. Nehmen Sie das Filterelement ab und bringen Sie ein neues an.

- Setzen Sie das Teil mit der grünen Seite nach oben gerichtet ein.
- Es wird empfohlen den Luftreinigungsfilter alle 3 Monate zu ersetzen.



Photokatalytischen Deodorantfilter (grau)

[Pflege]

1. Trocknen Sie den photokatalytischen Deodorantfilter in der Sonne.

- Legen Sie den Filter nach dem Absaugen des Staubs mit einem Staubsauger etwa 6 Stunden lang in die Sonne. Durch das Trocknen des photokatalytischen Deodorantfilters in der Sonne werden die deodorisierenden und antibakteriellen Eigenschaften des Filters regeneriert.
- Weil der Filter aus Papier besteht, kann er nicht mit Wasser gesäubert werden.
- Es wird empfohlen, den Filter einmal alle 6 Monate in der Sonne trocknen zu lassen.

[Austausch]

1. Nehmen Sie das Filterelement ab und bringen Sie ein neues an.

Überprüfen Sie

Überprüfen Sie, daß die Basis, die Auflage und andere Befestigungen des Außengeräts nicht verrottet oder verrostet sind.

Überprüfen Sie, daß die Lufteinlässe und -Auslässe des Innen- sowie des Außengeräts nicht blockiert sind.

Überprüfen Sie, daß das Drainagewasser während dem KÜHL- oder ENTFEUCHTER-Betrieb langsam aus dem Ablaufschlauch fließt.

- Wenn kein Drainagewasser zu sehen ist, könnte das Wasser am Innengerät auslaufen. Schalten Sie in diesem Fall das Gerät aus, und wenden Sie sich an den Fachbetrieb.

■ Vor einer langen Betriebspause

1. Schalten Sie an einem schönen Tag mehrere Stunden lang die Betriebsart “Nur VENTILATOR” ein, um die Innenseite zu trocknen.

- Drücken Sie die Taste “BETRIEBSART”, und wählen Sie den “VENTILATORBETRIEB”.
- Drücken Sie die Taste “EIN/AUS”, um den Betrieb zu starten.

2. Schalten Sie, nachdem das Gerät angehalten hat, die Stromversorgung ab.

3. Reinigen Sie die Luftfilter und setzen Sie sie wieder ein.

4. Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.

- Wenn ein Multisystem-Außengerät angeschlossen ist und der Ventilatorbetrieb verwendet wird, überzeugen Sie sich davon, dass in dem anderen Raum kein Heizbetrieb stattfindet. (Seite 20.)

HINWEIS

- Betrieb mit verschmutzten Filtern:
 - (1) die Luft kann nicht deodorisiert werden.
 - (2) die Luft kann nicht gereinigt werden.
 - (3) schwache Leistung beim Heizen oder Kühlen sind die Folge. (4) unangenehme Gerüche können die Folge sein.
- Der photokatalytische Deodorantfilter und der Luftreinigungsfilter können nicht wiederverwendet werden, auch wenn sie ausgewaschen wurden.
- Prinzipiell besteht keine Notwendigkeit den photokatalytischen Filter auszutauschen. Entfernen Sie den Staub regelmäßig mit einem Staubsauger. Allerdings wird empfohlen, den Filter in den folgenden Fällen zu ersetzen.
 - (1) Wenn das Papierfiltermaterial gerissen ist oder während der Säuberung beschädigt wurde.
 - (2) Wenn der Filter nach langem Gebrauch extrem verschmutzt ist.
- Wenden Sie sich für Bestellungen des Luftreinigungsfilters oder photokatalytischen Deodorantfilters an die Fachwerkstatt, bei der Sie das Klimagerät erworben haben.
- Entsorgen Sie alte Luftfilter als nicht verbrennbaren Abfall und photokatalytische Deodorantfilter als verbrennbaren Abfall.

Objekt	Teile-Nr.
Photokatalytischer Deodorantfilter (mit Rahmen)	KAZ917B41
Photokatalytischer Deodorantfilter (ohne Rahmen)	KAZ917B42
Luftreinigungsfilter (mit Rahmen)	KAF925B41
Luftreinigungsfilter (ohne Rahmen)	KAF925B42

Störungssuche

Die folgenden Fälle sind keine Störungen.

Die folgenden Fälle sind keine Störungen der Klimaanlage, sondern sie haben ihre Ursachen. Sie können die Klimaanlage weiterhin benutzen.

Fall	Erklärung
Der Betrieb beginnt nicht sofort. • Wenn die Taste EIN/AUS kurz nach Anhalten des Betriebs gedrückt wurde. • Wenn die Betriebsart neu gewählt worden ist.	• Dies dient zum Schutz der Klimaanlage. Sie sollten etwa 3 Minuten lang warten.
Nach Start des Heizbetriebs wird nicht sofort warme Luft ausgeblasen.	• Die Klimaanlage läuft sich warm. Sie sollten etwa 1 bis 4 Minuten warten. (Das System ist so entworfen, daß Luft erst nach Erreichen einer bestimmten Temperatur ausgeblasen wird.)
Der Heizbetrieb hält plötzlich an und ein Geräusch wie von Fließen einer Flüssigkeit ist zu hören.	• Das System entfrostat die Außeneinheit, Sie sollten etwa 3 bis 8 Minuten warten.
Die Außeneinheit gibt Wasser oder Dampf ab.	■ Bei Heizbetrieb • Der Frost an der Außeneinheit schmilzt zu Wasser oder Dampf, wenn die Klimaanlage Entfrosten durchführt. ■ Bei Kühl- oder Trockenbetrieb • Feuchtigkeit in der Luft kondensiert auf der kalten Oberfläche der Verrohrung der Außeneinheit und tropft als Wasser herunter.
Dunst kommt aus der Inneneinheit	■ Dies tritt auf, wenn die Luft im Raum durch den kalten Luftfluß beim Kühlbetrieb zu Dunst abgekühlt wird.
Die Inneneinheit gibt Geruch ab.	■ Dies passiert, wenn Gerüche vom Raum, von Möbeln oder von Zigaretten in das Gerät aufgenommen und mit dem Luftfluß abgegeben werden. (Wenn dies eintritt, sollten Sie die Inneneinheit durch einen Techniker waschen lassen. Wenden Sie sich bitte an das Geschäft, in dem Sie die Klimaanlage gekauft haben.)
Der Ventilator der Außeneinheit läuft während die Klimaanlage nicht in Betrieb ist.	■ Nach Anhalten des Betriebs: • Zum Schutz des Systems läuft der Ventilator der Außeneinheit noch 60 Sekunden nach. ■ Während die Klimaanlage nicht in Betrieb ist: • Wenn die Außentemperatur sehr hoch wird, beginnt sich der Ventilator der Außeneinheit zu drehen, um das System zu schützen.
Der Betrieb hält plötzlich an. (Der BETRIEBSLAMPE euchtet.)	■ Zum Schutz des Systems kann die Klimaanlage bei einer plötzlichen großen Spannungsschwankung den Betrieb anhalten. Der Betrieb wird nach etwa 3 Minuten automatisch wieder aufgenommen.

Erneut überprüfen.

Bitte überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie einen Wartungstechniker rufen.

Fall	Überprüfung
Die Klimaanlage läuft nicht. (Die BETRIEBSLAMPE leuchtet nicht.)	• Ist ein Schutzschalter ausgeschaltet worden oder eine Sicherung durchgebrannt? • Ist die Stromversorgung ausgefallen? • Sind Batterien in die Fernbedienung eingelegt? • Ist der Zeitschalter richtig eingestellt?
Die Kühlwirkung (Heizwirkung) ist schwach.	• Sind die Luftfilter sauber? • Wird der Luftein- und -auslaß von Innen- und Außeneinheit blockiert? • Ist die Temperatureinstellung angemessen? • Sind die Fenster und Türen geschlossen? • Sind die Luftflußrate und die Luftrichtung angemessen eingestellt?
Der Betrieb hält plötzlich an. (BETRIEBSLAMPE blinkt.)	• Sind die Luftfilter sauber? • Wird der Luftein- und -auslaß von Innen- und Außeneinheit blockiert? Reinigen Sie die Luftfilter bzw. beseitigen Sie etwaige Hindernisse, und schalten Sie den Schutzschalter AUS. Schalten Sie den Schutzschalter dann wieder EIN und versuchen Sie, die Klimaanlage mit der Fernbedienung zu bedienen. Wenn die Lampe immer noch blinkt, so wenden Sie sich bitte an das Geschäft, in dem Sie die Klimaanlage gekauft haben. • Sind die Betriebsarten für alle im Multisystem an Außeneinheiten angeschlossenen Inneneinheiten gleich? Wenn dies nicht der Fall ist, so stellen Sie alle Inneneinheiten auf die gleiche Betriebsart ein und bestätigen Sie, daß die Lampe blinkt. Wenn weiterhin die Betriebsart "AUTO" ist, so stellen Sie die Betriebsart für alle Inneneinheiten für einen Moment auf Kühlen "KÜHLEN" oder Heizen "HEIZEN", und überprüfen Sie erneut, daß die Lampen normal sind. Wenn die Lampen nach den obigen Schritten nicht mehr blinken, so ist keine Fehlfunktion vorhanden. (Seite 20.)
Beim Betrieb tritt eine Funktionsstörung auf.	• Durch Blitzschlag oder Radiowellen kann es zu Fehlfunktion der Klimaanlage kommen. Schalten Sie den Schutzschalter AUS und dann wieder EIN, und versuchen Sie, die Klimaanlage mit der Fernbedienung zu bedienen.

Rufen Sie umgehend Ihren Fachhändler an.



WARNUNG

- Wenn eine Störung (wie z.B. Brandgeruch) eintritt, so halten Sie sofort den Betrieb an und schalten Sie den Schutzschalter aus. Fortgesetzter Betrieb in unnormalem Zustand kann zu Störungen, elektrischem Schlag oder Feuer führen. Wenden Sie sich bitte an den Fachhändler, bei dem Sie die Klimaanlage gekauft haben.
- Versuchen Sie nicht, die Klimaanlage selbst zu reparieren oder zu verändern. Fehlerhafte Arbeit kann zu elektrischen Schlägen oder Feuer führen. Wenden Sie sich bitte an den Fachhändler, bei dem Sie die Klimaanlage gekauft haben.

Wenn eins der folgenden Symptome auftritt, so wenden Sie sich bitte sofort an Ihren Fachhändler.

- **Das Netzkabel ist ungewöhnlich heiß oder beschädigt.**
- **Beim Betrieb sind unnormale Geräusche zu hören.**
- **Beim Betrieb kommt es häufig zu Ausschalten des Schutzschalters, Durchbrennen der Sicherung oder Auslösen des Erdschlußschalters.**
- **Ein Schalter oder eine Taste funktioniert oft nicht.**
- **Brandgeruch.**
- **Wasser leckt von der Inneneinheit.**

Schalten Sie den Schutzschalter aus und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



- **Nach Ausfall der Stromversorgung**
Die Klimaanlage nimmt den Betrieb nach etwa 3 Minuten automatisch wieder auf. Bitte warten Sie etwas.

- **Blitzschlag**
Wenn in der Nachbarschaft Blitze einschlagen können, so halten Sie den Betrieb an und schalten Sie den Schutzschalter AUS, um das System zu schützen.

Vorschriften zur Entsorgung



Ihr Produkt und die mit dem Controller mitgelieferten Batterien tragen dieses Symbol. Das Symbol weist darauf hin, dass elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht zusammen mit unsortiertem Hausmüll beseitigt werden dürfen. Bei Batterien kann unter dem Symbol ein anderes für eine chemische Substanz aufgedruckt sein. Dieses Symbol bedeutet dann, dass die Batterie ein Schwermetall enthält in einer Konzentration, die über einem bestimmten Grenzwert liegt. Mögliche Symbole für Chemikalien:

- **Pb: Blei (>0,004%)**

Versuchen Sie auf keinen Fall, das System selber auseinanderzunehmen. Das Auseinandernehmen des Produkts sowie die Handhabung von Kältemittel, Öl und weiteren Teilen muss von einem qualifizierten Monteur in Übereinstimmung mit den relevanten örtlichen und staatlichen Vorschriften erfolgen. Die zu entsorgenden Einheiten und Batterien müssen zwecks ordnungsgemäßer Behandlung einem Betrieb zugeführt werden, der auf Wiederverwendung, Recycling und Wiederverwertung spezialisiert ist. Indem Sie das Produkt einer korrekten Entsorgung zuführen, tragen Sie dazu bei, dass für die Umwelt und für die Gesundheit von Menschen keine negativen Auswirkungen entstehen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Installationsfirma oder an die zuständige örtliche Behörde.

Wir empfehlen die Durchführung periodischer Wartung.

Unter bestimmten Betriebsbedingungen kann das Innere der Klimaanlage nach mehreren Betriebsperioden innen faulen, was zu schlechter Leistung führt. Es wird empfohlen, zusätzlich zur regelmäßigen Reinigung durch den Kunden periodische Wartung durch einen Fachmann durchführen zu lassen. Wenden Sie sich für Wartung durch einen Fachmann bitte an den Fachhändler, bei dem Sie die Klimaanlage gekauft haben. Die Kosten für die Wartung sind vom Kunden zu tragen.

Wichtige Informationen hinsichtlich des verwendeten Kältemittels.

Dieses Produkt enthält fluorierte Treibhausgase, die durch das Kyoto-Protokoll abgedeckt werden.

Kältemitteltyp: **R410A**

GWP⁽¹⁾ Wert: **1975**

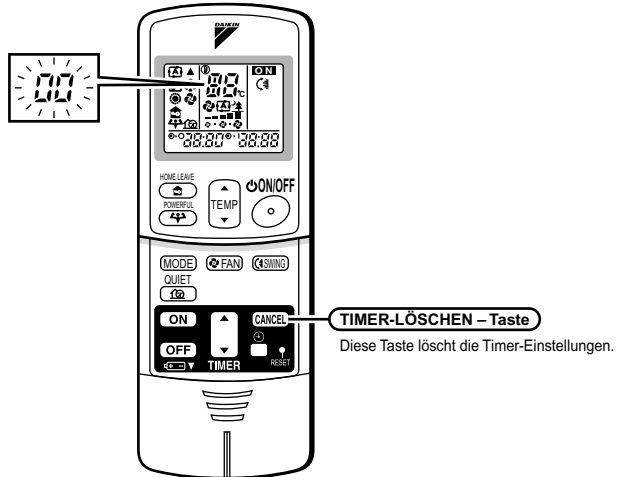
⁽¹⁾ GWP = Treibhauspotential

Überprüfungen in Bezug auf Kältemittelverluste müssen in regelmäßigen Abständen je nach den europäischen oder nationalen Bestimmungen durchgeführt werden. Kontaktieren Sie bitte Ihren örtlichen Händler bezüglich weiterer Informationen.

FEHLERDIAGNOSE MIT HILFE DER FERNBEDIENUNG

Bei der Baureihe ARC433 werden auf der Temperaturanzeige am Hauptgerät die zugehörigen Codes angezeigt.

1. Wenn die Taste zum Löschen der Timer-Einstellung 5 Sekunden lang gedrückt gehalten wird, blinkt auf dem Display für die Temperaturanzeige "00".



2. Drücken Sie mehrmals die Taste zum Löschen der Timer-Einstellung, bis ein andauernder Piepton zu hören ist.
- Die Anzeige des Codes ändert sich wie im Folgenden dargestellt und wird von einem langen Ton des Summers begleitet (Piepton).

	CODE	BEDEUTUNG
SYSTEM	00	NORMAL
	U0	KÜHLMITTELKNAPPHEIT
	U2	SPANNUNGSABFALL ODER ÜBERSpannung HAUPTSTROMKREIS
	U4	ÜBERTRAGUNGSFEHLER (ZWISCHEN INNEN- UND AUSSENGERÄT)
INNENGERÄT	A1	PCB DES INNENGERÄTS DEFEKT
	A5	HOCHDRUCKSTEUERUNG ODER GEFRIERSCHUTZ
	A6	GEBLÄSEMOTORFEHLER
	C4	DEFEKT TEMPERATURSENSOR DES WÄRMETAUSCHERS
	C9	FEHLERHAFTER SAUGLUFT-TEMPERATURSENSOR
AUßENGERÄT	EA	FEHLER UMSCHALTUNG KÜHL-/ HEIZBETRIEB
	E5	OL GESTARTET
	E6	DEFEKT KOMPRESSORSTART
	E7	GLEICHSTROMSTÖRUNG DES VENTILATORMOTORS
	E8	BETRIEBSUNTERBRECHUNG WEGEN ERMITTELTEM EINGANGSÜBERSTROM
	F3	HOHE TEMPERATUR STEUERUNG ZUFUHRROHR
	F6	HOCHDRUCKSTEUERUNG (IM KÜHLBETRIEB)
	H6	BETRIEBSUNTERBRECHUNG WEGEN FALSCHER SENSORPOSITION
	H8	CT ANOMALIE
	H9	FEHLERHAFTER SAUGLUFT-TEMPERATURSENSOR
	J3	FEHLERHAFTER ABSUGSROHT-TEMPERATURSENSOR
	J6	DEFEKT TEMPERATURSENSOR DES WÄRMETAUSCHERS
	L4	HOHE TEMPERATUR AN DER KÜHLVORRICHTUNG DES WECHSELRICHTER-STOMKREISES
	L5	ÜBERSTROM AUSGANG
	P4	FEHLERHAFTER TEMPERATURSENSOR AN DER KÜHLVORRICHTUNG DES WECHSELRICHTER-STOMKREISES

HINWEIS

1. Ein kurzer Piepton und zwei darauffolgende Pieptöne weisen darauf hin, dass die Codes nicht entsprechen.
2. Halten Sie die Taste zum Löschen der Timer-Einstellung 5 Sekunden lang gedrückt, um die Anzeige des Codes abubrechen. Die Code-Anzeige wird außerdem automatisch abgebrochen, wenn 1 Minute lang keine Taste gedrückt wird.

LED AM PCB AUSSENGERÄT Baureihe 2MXS, 3MXS, 3MKS, 4MXS, 4MKS, 5MXS, 5MKS

GRÜN	ROT					
MIKROCOMPUTER NORMAL	ERMITTELN DER STÖRUNG					
LED-A	LED1	LED2	LED3	LED4	LED5	DIAGNOSE
☐	●	●	●	●	●	NORMAL → INNENGERÄT PRÜFEN
☐	☐	●	☐	☐	●	HOCHDRUCKSCHUTZ AUSGELOST ODER GEFRIERSCHUTZ IN DEM IN BETRIEB ODER IM STANDBY BEFINDLICHEN GERÄT EIN
☐	☐	●	☐	●	●	* ÜBERLASTRELAIS AUSGELOST ODER HOHE TEMPERATUR ZUFUHRROHR
☐	●	☐	☐	●	●	STÖRUNG KOMPRESSORSTART
☐	●	☐	●	☐	●	ÜBERSTROM EINGANG
☐	☐	☐	●	●	●	* ANOMALIE THERMISTOR ODER CT
☐	☐	☐	●	☐	●	HOHE TEMPERATUR AM SCHALTkasten
☐	●	●	●	☐	●	HOHE TEMPERATUR AM KÜHLKÖRPER DES INVERTER-STROMKREISES
☐	●	●	☐	●	●	* ÜBERSTROM AUSGANG
☐	●	●	☐	☐	●	* KÜHLMITTELMANGEL
☐	☐	●	●	☐	●	NIEDRIGE SPANNUNG ZUM HAUPTSTROMKREIS ODER ZEITWEISER SPANNUNGSVERLUST
☐	☐	●	●	●	●	STÖRUNG BEIM RÜCKSCHALTEN DES MAGNETVENTILS
☐	☐	☐	☐	☐	●	STÖRUNG DES VENTILATORMOTORS
☐	–	–	–	–	●	[HINWEIS 1]
●	–	–	–	–	●	FEHLER STROMVERSORGUNG ODER [HINWEIS 2]

HINWEIS: Diese LED5 ist bei Geräten der Serie 5M nicht vorhanden.

GRÜN	BLINKT NORMALERWEISE
ROT	NORMALERWEISE AUSGESCHALTET
☐	EIN
☐	BLINKT
●	AUS
–	OHNE BEDEUTUNG

LED AM PCB AUSSENGERÄT Baureihe 2MXS, 2MKS

GRÜN	
MIKROCOMPUTER NORMAL	
LED-A	DIAGNOSE
☐	NORMAL → INNENGERÄT PRÜFEN
☐	[HINWEIS 1]
●	FEHLER STROMVERSORGUNG ODER [HINWEIS 2]

GRÜN	BLINKT NORMALERWEISE
☐	EIN
☐	BLINKT
●	AUS

HINWEIS

1. Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Wenn die LED-Anzeige immer noch leuchtet, ist die Leiterplatte des Außengeräts fehlerhaft.

2. Die mit einem Sternchen
* Gekennzeichneten Diagnosen gelten in einigen Fällen nicht. Für Einzelheiten sehen Sie in der Bedienugsanleitung nach.

NOTIZEN



DAIKIN INDUSTRIES, LTD.

Head office:

Umeda Center Bldg., 2-4-12, Nakazaki-Nishi,
Kita-ku, Osaka, 530-8323 Japan

Tokyo office:

JR Shinagawa East Bldg., 2-18-1, Konan,
Minato-ku, Tokyo, 108-0075 Japan
http://www.daikin.com/global_ac/

DAIKIN EUROPE NV

Zandvoordestraat 300, B-8400 Oostende, Belgium



Two-dimensional bar code is a code
for manufacturing.

3P194444-5C M06B204C (0807) HT